

Schulinternes Fachcurriculum Biologie für den **Jahrgang 5**

Grundlage: Fachkonferenzbeschluss vom 15.06.2015

Gültigkeit: ab Jahrgang 5 im Schuljahr 2015/2016

Unterrichtsumfang: zweistündig, ganzjährig

schriftliche Arbeit: 1/30 Min. (Gewichtung: 1/3)

Schulbuch: Bioskop 5/6 Westermann, 150500

Thema der Unterrichtseinheit: **Der Mensch – auch ein Wirbeltier**

Unterrichtsinhalte <i>(verbindlich, zusätzlich mögliche Inhalte erscheinen kursiv)</i>	Kompetenzen (verbindlich) (FW: Fachwissen, EG: Erkenntnisgewinnung, KK: Kommunikation, BW: Bewertung – Die Zahlenangaben beziehen sich auf die Zuordnung im Kerncurriculum, siehe: https://schulbio.wordpress.com/verordnungenenerlasse/) Die Schülerinnen und Schüler...	Curriculare Hinweise Unterrichtseinheit, Link, Außerschulischer Lernstandort, Funktionsmodell, Kontaktadressen, Versuchsanleitung, Versuchsmodul (IServ→Gruppen→FG Biologie→Unterrichtshilfen)
Grobgliederung des Körpers in Kopf, Rumpf und Gliedmaßen Übersicht über den Knochenbau	<ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben unmittelbar erfahrbare Phänomene auf der Basis sorgfältiger Beobachtung auf der Ebene von Organismen und Organen (EG1.1.1). • verwenden Fachwörter im korrekten Zusammenhang (KK2). 	Modell: Torso Modell: menschliches Skelett, menschlicher Schädel, Wirbelsäule FM Bandscheiben
Bewegung durch Muskeln und deren Antagonisten	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben den Zusammenhang zwischen einfachen makroskopischen Strukturen von Organen und ihren Funktionen (FW1.1). • beschreiben am Beispiel ausgewählter Organe die Funktionsteilung im Organismus (FW2.1). • formulieren auf der Basis phänomenologischer Betrachtungen problembezogene Fragen und Erklärungsmöglichkeiten (EG2.1). • verwenden einfache Struktur- und Funktionsmodelle auf makroskopischer Ebene (EG3.1). • vergleichen Strukturmodelle und Realobjekte (EG3.2). 	FM menschlicher Oberarm mit Beuger und Strecker
Gelenktypen, <i>Gelenkerkrankungen</i>	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben den Zusammenhang zwischen einfachen makroskopischen Strukturen von Organen und ihren Funktionen (FW1.1). • beschreiben individuelle Veränderungen auf der Ebene von Organen, z.B. Muskeln, durch Beanspruchung bzw. Nichtbeanspruchung dieser Organe (FW7.4). • Beschreiben unmittelbar erfahrbare Phänomene auf der Basis sorgfältiger Beobachtung auf der Ebene von Organismen und Organen (EG1.1.1). • verwenden einfache Struktur- und Funktionsmodelle auf makroskopischer Ebene (EG3.1). • vergleichen Strukturmodelle und Realobjekte (EG3.2). • verwenden Fachwörter im korrekten Zusammenhang (KK2). • <i>werten Informationen zu biologischen Fragestellungen aus (EG4).</i> 	FM Gelenktypen
Säugetiermerkmale: Überblick über Gemeinsamkeiten von Hund, Katze, Mensch	<ul style="list-style-type: none"> • nennen wichtige Unterscheidungsmerkmale und Gemeinsamkeiten von Wirbeltiergruppen (FW8.3) 	Modelle: Skelett von Hund, Katze, Mensch
Training erhält den Körper gesund: Muskeln und Knochen passen sich der individuellen Beanspruchung an. Gesundheitliche Aspekte der sportlichen Betätigung	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben individuelle Veränderungen auf der Ebene von Organen, z.B. Muskeln, durch Beanspruchung bzw. Nichtbeanspruchung dieser Organe (FW7.4). • nennen auf der Basis von Fachwissen Gründe für und gegen Handlungsmöglichkeiten in alltagsnahen Entscheidungssituationen (BW1). 	